

Holocaust Gedenkkonzert

Entartete Musik – Musik und Rezitation mit Werken ver|rück- ter Künstler

Pia Viola Buchert, Mezzosopran
Maria Waloschek, Piano
Christian Kleinert, Rezitation

2021 im Fernsehen,
Radio und auf YouTube

evangelisches

forum

kassel

Thema

„Entartete Musik“ – mit diesem Begriff wurden im Naziregime all jene Werke der musikalischen Moderne des 20. Jahrhunderts gebrandmarkt, die nicht der Ideologie des Nationalsozialismus entsprachen. Zu den verbotenen Klängen zählten insbesondere atonale Musik, jiddische Musik sowie Swing- und Jazzmusik aus Amerika. Aufführungen dieser Werke wurden unterbunden und Komponistinnen und Komponisten praktisch mundtot gemacht.

Die beispiellose Verfolgungskampagne gipfelte in der Ausstellung „Entartete Musik“, die von Hans Severus Ziegler, NSDAP-Funktionär und damaliger Intendant des Weimarer Staatstheaters, organisiert worden war.

Nach dem Ende des zweiten Weltkriegs gab es zunächst existentielle Aufgaben zu bewältigen. Eine Rückbesinnung an verbannte, „entartete“ Künstlerinnen und Künstler und eine Wiederaufnahme deren Werke fanden nur schleppend und in geringem Ausmaß statt.

Auf unterschiedlichste Art und Weise spiegelt das Schaffen „entarteter“ Komponisten Stimmungen und Schicksale eines von zwei Weltkriegen geprägten 20. Jahrhunderts wieder. Amerikanische, auf die damals neuartige Jazzmusik zurückzuführenden Einflüsse sind hierbei ebenso zu entdecken wie jüdische Folklore und avantgardistische Wendungen. Es handelt sich demnach keinesfalls um atonale, „schräge“ Musik, sondern vielmehr um Musik, die auf vielschichtige Art und Weise Bilder und Stimmungen einer ereignisreichen Zeit widerspiegelt.

Die Künstler*innen Pia Buchert, Mezzosopran; Maria Waloschek, Klavier und Christian Kleinert, Rezitation lassen in ihrem Konzertprogramm mit Werken u.a. von Hindemith, Gershwin und Eisler und Texten von u.a. Berthold Brecht, Otto Julius Bierbaum und Theodor Storm diese vergessene Musik wieder aufleben.

Künstler*innen



Pia Viola Buchert

Die Mezzosopranistin Pia Viola Buchert absolvierte ihr Gesangsstudium an sehr angesehenen Hochschulen. Ihre Opern- und Konzerttätigkeit umfasst zahlreiche Auftritte mit verschiedenen hochkarätigen Klangkörpern. Dabei arbeitete Sie mit Dirigenten wie Ulf Schirmer, Ernst Theis, Paul Goodwin und Eva Pons zusammen. Das breit gefächerte künstlerische Schaffen der Mezzosopranistin ist in zahlreichen CD-Aufnahmen und Rundfunkeinspielungen dokumentiert.

Christian Kleinert



Christian Kleinert studierte Schauspiel an der Hochschule „Ernst Busch“ Berlin. In den Folgejahren etablierte er sich am Theater mit zahlreichen Engagements als Schauspieler und Regisseur. Verschiedene Film- und Fernsehrollen sowie Lesungen und CD-Einspielungen runden sein künstlerisches Profil ab. Mittlerweile arbeitet er als Lehrkraft für Sprechtechnik und künstlerischen Sprachausdruck im Fachbereich Gesang an der Hochschule für Musik Detmold.

Künstlerin

Maria Waloschek

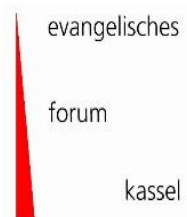


Maria Waloschek begann ihre musikalische Ausbildung in London und setzte diese in Erlangen bei Emilio Angulo fort. Sie studierte Instrumentalpädagogik und Konzertsach Klavier an den Hochschulen für Musik Würzburg und Budapest bei Enikő Török und Jenő Jandó sowie Management an der Open University. Schwerpunkte ihres künstlerischen Schaffens liegen in den Bereichen Klavierduo und Liedbegleitung. Ergänzend zu ihrer künstlerischen Arbeit ist sie auf dem Gebiet der Musikvermittlung sowie als Pädagogin tätig. Im Rahmen der Jubiläen anlässlich der 200. Geburtstage von Franz Liszt und Richard Wagner konzipierte sie begleitende Musikvermittlungsprogramme für die Stadt Bayreuth. Seit 2017 ist sie Dozentin für Pädagogik und Didaktik an der Musikhochschule Münster.

Empfang und Veranstalter

medienprojektzentrum offener kanal kassel	Programmplatz TV 391 www.mok-kassel.de 27.01.2021, 19 Uhr
 FREIES RADIO KASSEL	UKW 105,8 MHz DAB+ über Kanal 6A 29.01.2021, 18 Uhr

Das Konzert ist Teil einer Reihe von mehreren Veranstaltungen zum Tag des Kasseler Holocaust-Gedenkens. Der Gedenktag wird getragen von:



Gedenkstätte
Breitenau



Gegen Vergessen
Für Demokratie e.V.



Volksbund
Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e.V.
Landesverband
Hessen
hessen.volksbund.de

Mit freundlicher Unterstützung durch

